



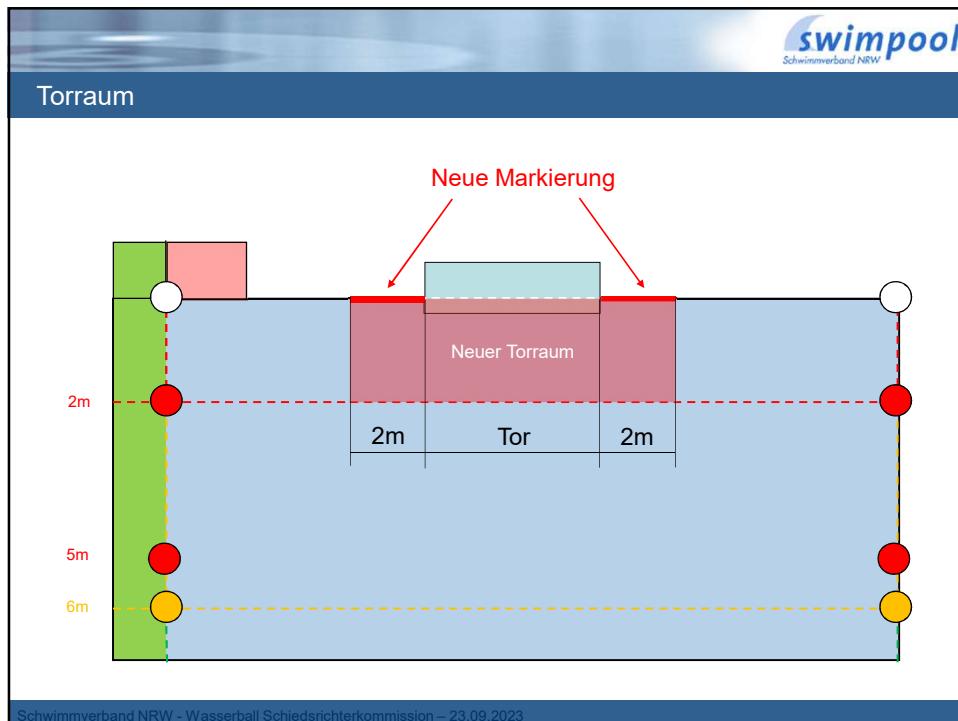
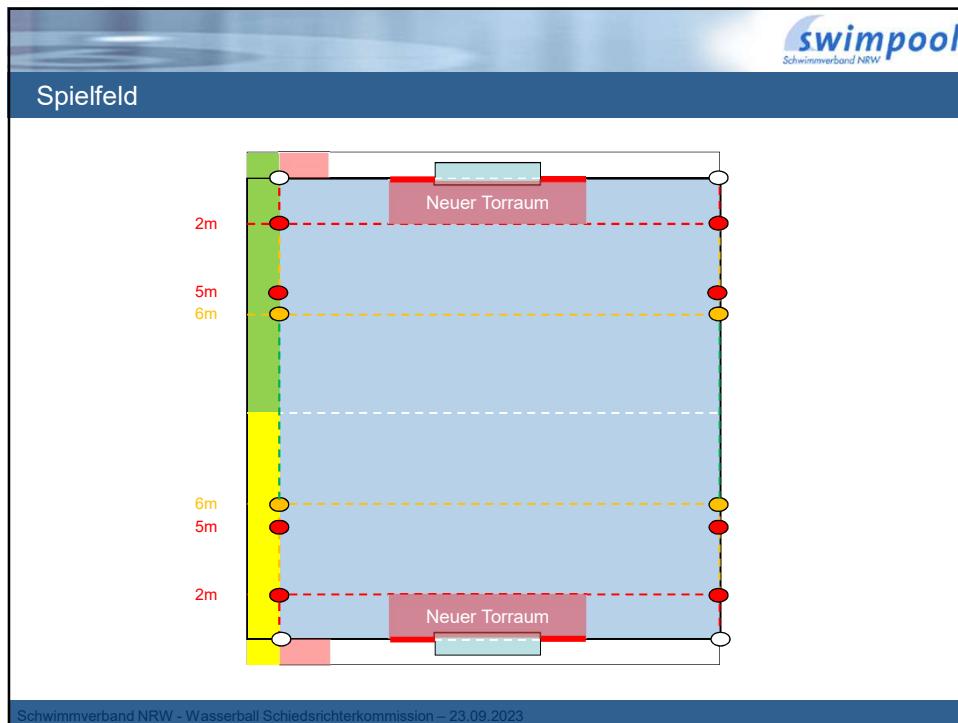
Schwimmverband NRW
Wasserball Saison 2023/2024
Duisburg, 23.09.2023



Neue Regeln Saison 2023/2024

- Spielfeld
- Torraum „Box“
- Angepasste Regeln zum Wechsel
- Torabwurf
- Ort der Freiwurfausführung
- Freiwurfausführung und Vorteilsgewährung
- Ball unter Wasser
- Aufenthalt innerhalb des Torraumes (Abgrenzung Torraum / 2m Raum)
- Unter Wasser tauchen
- Strafwurffehler und Vorteil
- Durchführung des Strafwurfs

Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023



swimpool
Schwimmverband NRW

Anangepasste Regeln zum Wechsel

- Auch im Ausschluss-Wiedereintrittsraum darf der Austauschspieler erst dann eintreten, wenn der auszuwechselnde Spieler im Ausschluss-Wechselraum aufgetaucht ist und sich beide Spieler **über Wasser mit den Händen abgeklatscht** haben
- Fliegender Wechsel ist nur dann erlaubt, wenn der einzuwechselnde Spieler **hinter der Torlinie** schwimmend in den Wiedereintrittsraum getreten ist.

Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023

swimpool
Schwimmverband NRW

Torabwurf

- Der Torabwurf (muss nicht Tohüter sein) wird von irgendwo innerhalb des 2m Raumes ausgeführt, oder, falls sich der Ball im Spielfeld außerhalb des 2m Raumes befindet, vom Ort des Balles.

The diagram illustrates the goal area with the following features:

- A green vertical line on the left represents the goal post.
- A red shaded rectangular area above the 2m line represents the 2m zone.
- A light blue shaded rectangular area above the 5m line represents the 5m zone.
- Two white circles at the top represent the goal posts.
- Two red dots on the 2m line represent the 2m line markers.
- Two red dots on the 5m line represent the 5m line markers.
- A yellow dot on the 5m line near the bottom represents the ball's position outside the 2m zone.

Dashed lines indicate the 2m and 5m boundaries from the goal line.

Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023

swimpool
Schwimmverband NRW

Ort der Freiwurfausführung

Der 2m Raum wird durch den Torraum ersetzt.
Das heißt, ein Freiwurf wird Ausgeführt

- am Ort des Balles, falls sich dieser außerhalb des Torraums befindet;
- falls im Moment des Freiwurfs, der Ball innerhalb des Torraumes liegt, auf der 2m Linie.

Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023

swimpool
Schwimmverband NRW

Ort der Freiwurfausführung

Der 2m Raum wird durch den Torraum ersetzt.
Das heißt, ein Freiwurf wird Ausgeführt

- **am Ort des Balles, falls sich dieser außerhalb des Torraums befindet;**
- falls im Moment des Freiwurfs, der Ball innerhalb des Torraumes liegt, auf der 2m Linie.

The diagram illustrates a water polo pool with a green lane line on the left. A red ball is positioned on the 2m line, just inside the red goal area. A yellow ball is shown in the water further back. Dashed lines indicate the 2m and 5m lines. The 6m line is also marked. The red goal area is bounded by vertical red lines and a horizontal red bar.

Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023

swimpool
Schwimmverband NRW

Ort der Freiwurfausführung

Der 2m Raum wird durch den Torraum ersetzt.
Das heißt, ein Freiwurf wird Ausgeführt

- am Ort des Balles, falls sich dieser außerhalb des Torraums befindet;
- **falls im Moment des Freiwurfs, der Ball innerhalb des Torraumes liegt, auf der 2m Linie.**

Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023

swimpool
Schwimmverband NRW

Freiwurfausführung und Vorteilsgewährung

In einer Vorteilsituation (z.B. Konter) muss ein Spieler den Vorteil nicht aufgeben, um einen Freiwurf auszuführen, wenn der nächste Spieler den Freiwurf ohne Verzögerung ausführen kann.

Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023

swimpool
Schwimmverband NRW

Freiwurfausführung und Vorteilsgewährung

In einer Vorteilsituation (z.B. Konter) muss ein Spieler den Vorteil nicht aufgeben, um einen Freiwurf auszuführen, wenn der nächste Spieler den Freiwurf ohne Verzögerung ausführen kann.

Nr. 2 kann seine Vorteilposition nutzen und den Konter schwimmen,
Nr. 6 kann (muss dann) ausführen-

Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023

swimpool
Schwimmverband NRW

Freiwurfausführung und Vorteilsgewährung

In einer Vorteilsituation (z.B. Konter) muss ein Spieler den Vorteil nicht aufgeben, um einen Freiwurf auszuführen, wenn der nächste Spieler den Freiwurf ohne Verzögerung ausführen kann.

Nr. 7 kann seine Vorteilposition ausnutzen und den Konter schwimmen,
Der Torwart führt aus.

Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023



Ball unter Wasser

Ball unter Wasser muss mit einem Freiwurf gehandet werden, wenn

- Der gesamte Ball unter Wasser gezogen oder gehalten wird, während der Spieler angegriffen wird.
- Der Ball absichtlich unter Wasser versteckt wird.

Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023



Aufenthalt innerhalb des Torraumes (Abgrenzung Torraum / 2m Raum)

- Kein Angreifer darf sich innerhalb des gegnerischen Torraumes aufhalten, es sei denn hinter der Linie des Balles.
- Es ist kein Vergehen, wenn sich ein Angreifer innerhalb es 2m Raumes, aber außerhalb es Torraumes aufhält.
- Spieler hinter der Linie des Balles können in den Torraum eintreten und dort den Ball erhalten.
- Spieler, die den Ball innerhalb des Torraumes nach hinten spielen, müssen sich unmittelbar aus dem Torraum bewegen, um nicht nach dieser Regel sanktioniert zu werden.

Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023

Aufenthalt innerhalb des Torraumes (Abgrenzung Torraum / 2m Raum)

• Kein Angreifer darf sich innerhalb des gegnerischen Torraumes aufhalten, es sei denn hinter der Linie des Balles.

The diagram illustrates a water polo pool with a green lane line on the left. A red ball is positioned behind the green line. Several players are shown: two red players are in the goal area (pink shaded), one white player is in the green lane, and several blue and white players are in the center and right areas. A green oval highlights the ball's position in the green lane. A yellow dashed line marks the 6m depth line. A red dashed line marks the 2m distance from the goal line. A blue dashed line marks the 5m depth line.

Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023

Aufenthalt innerhalb des Torraumes (Abgrenzung Torraum / 2m Raum)

• Kein Angreifer darf sich innerhalb des gegnerischen Torraumes aufhalten, es sei denn hinter der Linie des Balles.

The diagram is identical to the one above, but the green oval highlighting the ball's position in the green lane has turned red, indicating a violation of the rule against being in the opponent's goal area.

Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023

Aufenthalt innerhalb des Torraumes (Abgrenzung Torraum / 2m Raum)

• Es ist kein Vergehen, wenn sich ein Angreifer innerhalb es 2m Raumes, aber außerhalb es Torraumes aufhält.

The diagram illustrates a water polo pool with a green goal line on the left. A vertical dashed line at 2 meters from the goal is labeled '2m'. A horizontal dashed line at 6 meters from the goal is labeled '6m'. A horizontal dashed line at 5 meters from the goal is labeled '5m'. A red shaded rectangular area between the 2m and 6m lines is labeled 'Torraum' (goal area). A blue shaded rectangular area extending from the 6m line to the edge of the pool is labeled '2m Raum' (2m space). Various colored circles represent players: red, white, blue, and yellow. Some players are positioned within the Torraum, while others are in the 2m Raum or outside the 6m line. A green oval highlights a white player in the 2m Raum.

Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023

Aufenthalt innerhalb des Torraumes (Abgrenzung Torraum / 2m Raum)

• Es ist kein Vergehen, wenn sich ein Angreifer innerhalb es 2m Raumes, aber außerhalb es Torraumes aufhält.

This diagram is identical to the one above, showing the same pool dimensions and player positions. However, a red circle highlights a white player located in the blue-shaded '2m Raum' area, specifically between the 5m and 6m lines, demonstrating that such a position is not considered a foul.

Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023



Unter Wasser tauchen

- Es ist ein einfacher Fehler, wenn ein Spieler unter Wasser taucht, um einen Positions vorteil zu erlangen.

Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023



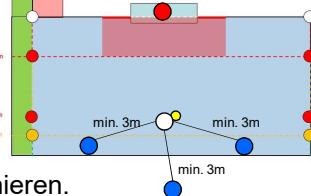
Strafwurfeehler und Vorteil

- Im Falle eines Fouls innerhalb des 6m Raumes, das ein wahrscheinliches Tor verhindert, können die Schiedsrichter zunächst abwarten, ob der Angreifer in der selben Aktion ein Tor erzielt. Falls ein Tor erzielt wird, ist dies gültig.
- Falls kein Tor erzielt wird, entscheiden die Schiedsrichter auf Strafwurf.
- Der Schiedsrichter kann den Arm heben, um einen möglichen Strafwurf Anzuzeigen.

Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023

Durchführung des Strafwurfs

- Alle Spieler, mit Ausnahme des Werfers, müssen den 6m Raum verlassen und mindestens 3m vom Werfer entfernt sein.
- Auf der 6m Linie, seitlich neben dem Werfer, haben Verteidiger das Vorrecht, sich zu positionieren.
- Der verteidigende Torwart positioniert sich zwischen den Torpfosten, und kein Körperteil darf über Wasser vor der Torlinie sein.
- Die Schiedsrichter können die Spieler oder den Torwart einmalig warnen, falls sie nicht die korrekte Position einnehmen. Sollten sie danach nicht die korrekte Position einnehmen, können sowohl der Torwart als auch der Spieler ausgeschlossen werden (Wiedereintritt nach den üblichen Regeln).



Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023



Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit

Quellen:
 FINA, WWR, DSV und SVNRW
 SVNRW Wasserball Schiedsrichterkommission:
 Mirko Arntzen (Vors.), Ralf Talaga,
 Stefan Allendorf und Svenja Knillman
 Stand: 23. September 2023